

Reformbedarf des Schweizer Kartellrechts: Die Sicht des Unternehmers"

Dr. Hanspeter Rentsch
The Swatch Group AG

A decorative graphic on the left side of the slide, consisting of a dark blue semi-circle on top and a red semi-circle on the bottom, both curving towards the right.

Was hat das neue Kartellrecht gebracht ?

- Intensivierung des Wettbewerbs
- Massive Sensibilisierung der Wirtschaft
- Durchforstung der Unternehmen
- Einführung von Compliance Programmen
- Verunsicherung und Verzicht auf mögliche Geschäfte

Generelle Anforderungen an Kartellrecht

- Aufrechterhaltung von Wettbewerb; Sicherstellung eines möglichen Wettbewerbs
- Klare verständliche Spielregeln
- Keine Einschränkung der Entfaltungsmöglichkeiten
- Faire, vernünftige Sanktionsnormen
- Möglichkeit der Einschätzung von Risiken von Verhaltensweisen
- Sicherstellung eines rechtsstaatlichen und effizienten Verfahrens (Gewaltenteilung)

Konkrete Kritikpunkte/Verbesserungsmöglichkeiten (Auswahl)

- Bemessung der Marktbeherrschung / Marktmacht und das missbräuchliche Ausnutzen einer marktstarken Stellung
- Durchführung von Fusionskontrollen, Bewilligung von Übernahmen
- Beurteilung von vertikalen Absprachen
- Beseitigung der Unsicherheit der Unternehmen

A decorative graphic on the left side of the slide, consisting of a blue semi-circle on top and a red semi-circle on the bottom, both facing right.

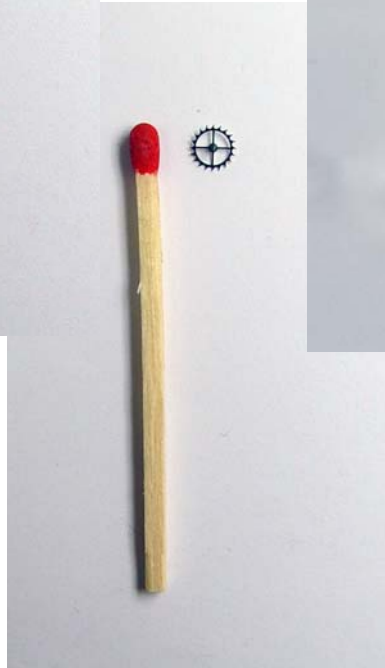
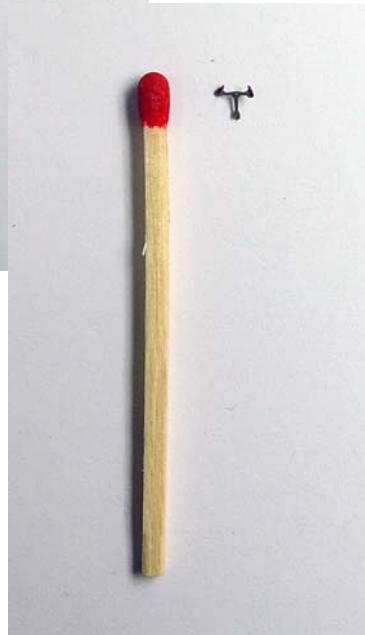
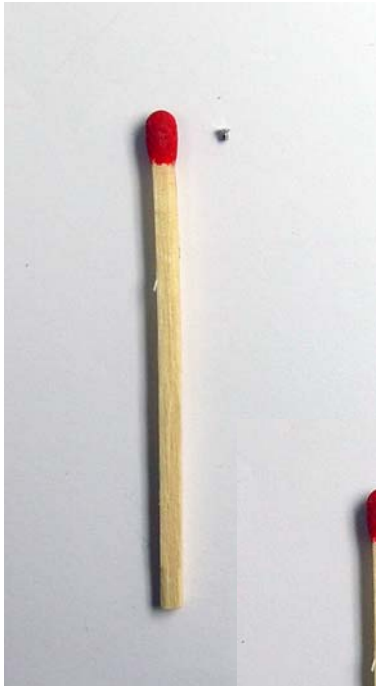
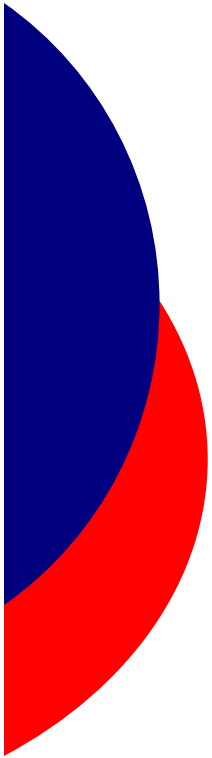
Bemessung Marktmacht; missbräuchliche Ausnutzung der Marktstellung

- Faire Beurteilung der Marktstellung
 - Einbezug internationaler Gegebenheiten
 - Einbezug von Möglichkeiten Dritter, in den Wettbewerb einzutreten (Technik, Know how, Patente)
- Handlungsfreiheit der marktstarken Unternehmung (v.a. im Komponentenbereich)
 - Preiserhöhungen
 - Innovationen

A decorative graphic on the left side of the slide, consisting of a dark blue semi-circle on top and a red semi-circle on the bottom, both facing right.

Fusionskontrollen / Übernahmen

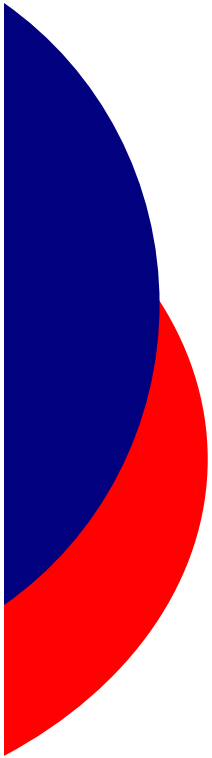
- Internationale Abstimmung bei grenzüberschreitenden Übernahmen (federführende Behörde)
- Rasche Prüfung ermöglichen
- Durchwinken von Kleinstprojekten (auch wenn diese eine marktmächtige Organisation betreffen)
- Beispiel Transaktion "Michel"
 - Uhrenteil als unwichtiges "Anhängsel"
 - Risiko Gefährdung Gesamtgeschäft
 - betroffener Umsatz: CHF 3.2 Mio
 - Unmöglichkeit der Bestimmung von Marktanteilen





Beurteilung von vertikalen Absprachen

- Enorme Bedeutung der selektiven Distribution für Marketing und Vertrieb von dauerhaften Konsumgütern (v.a. Luxusgüter)
- Klare nachvollziehbare Regeln (Bekanntmachung überarbeiten)
- Abstimmung auf EU-Regeln
- Preisempfehlungen zulassen
- Einschränkungen des Vertriebs über Internet zulassen
- per se Verbote von Art. 5, Abs. 4 KG überprüfen





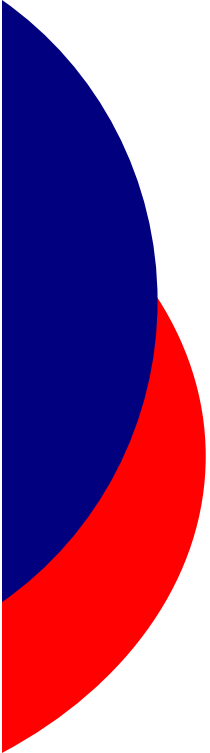
A decorative graphic on the left side of the slide, consisting of a blue semi-circle on top and a red semi-circle on the bottom, both facing right.

Beurteilung von vertikalen Absprachen

- Enorme Bedeutung der selektiven Distribution für Marketing und Vertrieb von dauerhaften Konsumgütern (v.a. Luxusgüter)
- Klare nachvollziehbare Regeln (Bekanntmachung überarbeiten)
- Abstimmung auf EU-Regeln
- Preisempfehlungen zulassen
- Einschränkungen des Vertriebs über Internet zulassen
- per se Verbote von Art. 5, Abs. 4 KG überprüfen

Beseitigung von Unsicherheit

- Verstärkung Meldeverfahren (sanktionsbefreiende Prüfung eines Vorhabens vor Entfaltung der Wirkung)
- Anspruch auf Feststellung der Rechtskonformität
- Kurze Entscheidungsfristen
- Verschuldensprinzip bei Sanktionen (Compliance Defense)
- Direkte Sanktionen von Mitarbeitern, die gegen Compliance Vorschriften verstossen

- 
- Verstärkter Einsatz von Bekanntmachungen
(Abstimmung auf EU-Regeln, inkl. Schwellenwerte)
 - Ausbau der Institutionen und Trennung von
Ermittlung / Antragstellung und Entscheid
(Staatsanwaltsmodell)